

16.30 – ca. 18.00 Uhr // Passage Kinos

Eintritt frei

Die euro-scene Leipzig im 20. Jahr

/ Ein musikalisches Festivalsignal
mit Friederike Bernhardt, Komponistin, und Ipke Starke,
Professor für Komposition, Hochschule für Musik und Theater

»Felix Mendelssohn Bartholdy«, Leipzig

/ »Ein Blick hinter die Kulissen«

Film von Bernd E. Gengelbach und Tilman König, Leipzig

Moderation: Martina Bako, Leipzig

Sonntag 07. November

11.30 – 13.30 Uhr // Passage Kinos

Eintritt frei

»Blanche neige« (»Schneewittchen«)

Ein Tanzmärchen von Angelin Preljocaj, Aix-en-Provence
nach dem gleichnamigen Ballett

Musik: Gustav Mahler

Deutsche Kinopremiere

Einführung:
Thomas Hahn, Paris

Für Kinder (ab 8 Jahre)
und Erwachsene

In Kooperation mit
Passage Kinos und
Institut français
d'Allemagne, Leipzig



14.30 – ca. 16.00 Uhr // Passage Kinos

Eintritt frei



»La paura« (»Die Angst«)

Film von Pippo Delbono, Modena

Deutschlandpremiere

Gespräch mit Pippo Delbono:
Martina Bako, Leipzig

ab 22.00 Uhr (Einlass ab 21.30 Uhr) // Schaubühne Lindenfels

Eintritt frei

Abschlussball

mit der Musikband
Black Coffee, Leipzig,
und Wolfgang Tiefensee,
Berlin-Leipzig



Leipzig
euro-scene
Festival zeitgenössischen
europäischen Theaters

Festivalbüro:
Tel. +49 (0)341-980 02 84
www.euro-scene.de

Festivalprogramm und Redaktion: Ann-Elisabeth Wolff // Redaktionsschluss: 27.10.2010
Gestaltung: www.fertigungsbuero.de, Dirk Baierlipp // Druck: flyeralarm

20 Jahre
1991-2011

euro-scene
Festival zeitgenössischen
europäischen Theaters

Leipzig »Spurensuche«
(»Searching for traces«)

02. Nov. – 07. Nov. 2010

Festivalcafé und Infopoint im Café-Restaurant Telegraph

TELEGRAPH +++
café · restaurant

Dittrichring 18-20, 04109 Leipzig

Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterleute
Ganztäglich Speisen, Getränke und Informationen // Täglich open end

Festivalkasse im Telegraph

Dienstag 02. Nov. – Sonntag 07. Nov. // Täglich 11.00-18.00 Uhr
Tel. 0341-242 59 11

Soeben erschienen: Festivalschrift anlässlich
20 Jahre euro-scene Leipzig 1991 – 2010

»Das Licht kommt aus dem Osten«

(»The light comes from the East«)

Tanz und Theater aus zwei Jahrzehnten
des alten und neuen Europa
Herausgegeben von Ann-Elisabeth Wolff
Dokumentation aller Gastspiele, Textbeiträge,
72 Seiten, rund 400 Seiten
Kostenlos erhältlich an der Festivalkasse
und in allen Spielstätten
info@euro-scene.de / www.euro-scene.de



Rahmenprogramm

Mittwoch 03. November

16.30 – ca. 18.30 Uhr // Passage Kinos
Eintritt frei

Ein Nachmittag mit Alain Platel, Gent

/ »Bonjour Madame, comment allez-
vous aujourd'hui, il fait beau, il va
sans doute pleuvoir, et cetera«

Videoaufzeichnung des Tanzstücks
von Alain Platel (Ausschnitte)
les ballets C de la B
Musik: Georg Friedrich Händel
Uraufführung des Stücks: 1993
Dauer: 7 Minuten

/ Gespräch mit Alain Platel,
Choreograf und Regisseur, Gent

Moderation:
Klemens Wannenmacher, Berlin

/ »Passion – Last stop Kinshasa«
(»pitié – Endstation Kinshasa«)

Film von Alain Platel
mit les ballets C de la B
Musik: Fabrizio Cassol nach
Johann Sebastian Bach
Filmregie:
Jörg Jeshel, Brigitte Kramer



Donnerstag 04. November

10.00 – 14.00 Uhr (Teil I) // Die Villa

Teilnehmergebühr

Workshop Catharina Gadelha, Köln

»Mein Bild ist Dein Bild«

Ein Tanz-Theaterlabor



14.30 – ca. 18.30 Uhr // Passage Kinos

Eintritt frei

Filme von Romeo Castellucci, Cesena

Aufzeichnung der gleichnamigen Bühnenstücke
mit Societas Raffaello Sanzio

Deutsche Kinopremieren

/ 14.30 – 16.20 Uhr »Inferno«
/ 16.30 – 17.43 Uhr »Purgatorio«
/ 17.43 – 17.49 Uhr »Paradiso«
/ 18.00 – ca. 18.30 Uhr Gespräch
mit Romeo Castellucci

Moderation:
Martina Bako, Leipzig



Trilogie nach »Die
Göttliche Komödie«
von Dante

Inszenierungen:
Romeo Castellucci

Uraufführungen:
Festival d'Avignon,
Juli 2008

»Purgatorio«

17.00 – ca. 18.00 Uhr // Peterskirche

Eintritt frei

Technische Führung

»Die Räder im Getriebe«

Einblick in die Bühnentechnik

Konzeption und Führung: Bernd E. Gengelbach, Co-Direktor und
Technische Leitung euro-scene Leipzig



Freitag 05. November

10.00 – 14.00 Uhr (Teil II) // Die Villa

Teilnehmergebühr

Workshop Catharina Gadelha, Köln

»Mein Bild ist Dein Bild«

Ein Tanz-Theaterlabor

14.00 – 16.00 Uhr // Alte Börse

Eintritt frei

Symposium »Ost-West-Passagen«



Tanz und Theater aus Europa. Neue Impulse aus dem Osten.

In Kooperation mit dem Internationalen Theaterinstitut (ITI), Berlin
Konzeption und Leitung: Michael Freundt, Stellv. Direktor des ITI

/ Begrüfung: Michael Faber, Leipzig / Ann-Elisabeth Wolff, Leipzig
/ Öffnungsimpulse: Manfred Beilharz, Berlin-Wiesbaden /
Zane Kreicberga, Riga
/ »Sehnsuchtsuche« / Podiumsdiskussion
mit Nele Hertling, Berlin / Carena Schlewitt, Basel /
Ivo Dimchev, Sofia / Peter Konwitschny, Leipzig

16.30 – 18.15 Uhr // Arbeitsgruppen für Fachbesucher

Teilnehmergebühr

Teilnahme nur mit Anmeldung: www.iti-germany.de/symposium

16.30 – ca. 18.00 Uhr // Passage Kinos

Eintritt frei

Die euro-scene Leipzig im 20. Jahr

/ Ein musikalisches Festivalsignal

mit Friederike Bernhardt, Komponistin, und Ipke Starke,
Professor für Komposition, Hochschule für Musik und Theater
»Felix Mendelssohn Bartholdy«, Leipzig

/ »Ein Blick hinter die Kulissen«

Film von Bernd E. Gengelbach und Tilman König, Leipzig
Uraufführung

Moderation: Claas Danielsen, Leipzig



Samstag 06. November

14.00 – 16.00 Uhr // Alte Börse

Eintritt frei

Symposium »Ost-West-Passagen«



Tanz und Theater aus Europa. Neue Impulse aus dem Osten.

In Kooperation mit dem Internationalen Theaterinstitut (ITI), Berlin

Konzeption und Leitung: Michael Freundt, Stellv. Direktor des ITI
/ »Wetterleuchten« / Film
Impressionen und Visionen von Theaterlandschaften in Europa
/ »Interesslagen« / Podiumsdiskussion
mit Dessy Gavrilova, Sofia / Tilmann Broszat, München /
Bekim Lumi, Prishtina
/ Fazit: Günther Heeg, Leipzig / Thomas Engel, ITI, Berlin

10.00 – 13.00 Uhr Arbeitsgruppen für Fachbesucher

Teilnehmergebühr

Teilnahme nur mit Anmeldung: www.iti-germany.de/symposium